

Geschichte einer Schule

Autor Hans Leopold hat die Entwicklung der Dorfschule Seppensen von 1880 bis 1973 nachgezeichnet

os. Seppensen. Fast 100 Jahre lang - von 1880 bis 1973 - wurden Schüler aus der Gemeinde Seppensen und den umliegenden Gemeinden in der alten Dorfschule unterrichtet. Das Haus ist das einzige Originalgebäude im viel besuchten Museumsdorf „Sniers Hus“ in der Buchholzer Ortschaft. Hans Leopold, Mitglied des Geschichts- und Museumsvereins Buchholz (GMV), hat jetzt ein Buch über die Schule geschrieben: „Dorfschule Seppensen - Der Weg von der Volksschule zum Museum“ ist als Sonderheft der Buchholzer Schriften, der Schriftenreihe des GMV, erschienen.

„Wirklich geplant war das Buch nicht“, räumt Hans Leopold mit einem Lächeln ein. Eigentlich sei nur ein vergleichsweise kurzer Beitrag für die Internetseite des GMV geplant gewesen. Dann aber stieg der Autor immer tiefer in die Recherche ein, sodass nach rund zwei Jahren intensiver Arbeit das 132-Seiten-Werk herauskam.

„Es ist ein ganz schönes Puzzle, dass ich zusammensetzen musste“, sagte Leopold. Er recherchierte in verschiedenen Archiven, sprach mit Zeitzeugen, ehemaligen Lehrern und Schülern. Die Recherche für die Zeit des nationalsozialistischen Regimes sei besonders schwierig gewesen, erklärt der

Autor. Aus vielen Chroniken wurden Seiten für die Jahre 1933 bis 1945 einfach herausgerissen.

In der kleinen Dorfschule wurde zunächst nur eine Klasse unterrichtet, nach dem Zweiten Weltkrieg waren es durch die vielen Flüchtlinge aus Hamburg und anderen Teilen Deutschlands bis zu vier Klassen. Das führte dazu, dass die Dorfschule aus allen Nähten platzte und einzelne Klassen in eine Gaststätte ausgegliedert wurden. Die Geschichte der Dorfschule in Seppensen endet 1973: Danach wurden alle Grundschüler

aus den Gemeinden Seppensen, Holm-Seppensen und Holm nach der Gebietsreform in der neuen Mühlen-schule am Jungfernstieg in Holm-Seppensen unterrichtet.

Uwe Thater, Präseferent des GMV, dankt dem Autoren für seine Arbeit: „Für unseren Verein ist es eine Verpflichtung, die Geschichte in den Dörfern auszuarbeiten und

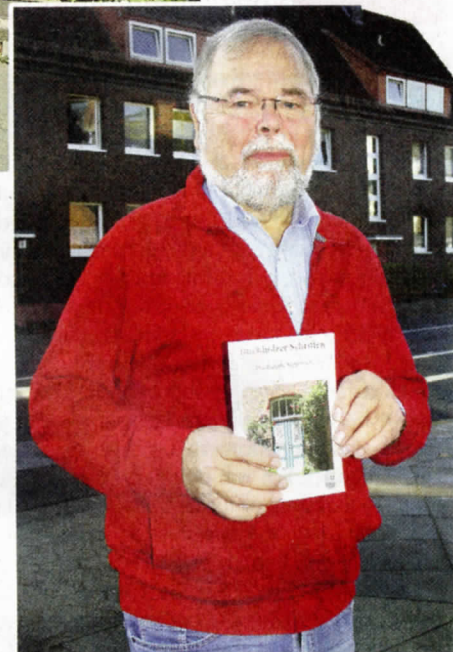
für die Nachwelt zu erhalten.“ Das Buch von Hans Leopold über die Dorfschule sei ein wichtiger Beitrag.

Autor Leopold sucht weiter alte Fotografien und Erinnerungen zur Dorfschule in Seppensen. Wer etwas beitragen kann, meldet sich unter hans@gmv-buchholz.de.

• Hans Leopold: „Dorfschule Seppensen - Der Weg von der Volksschule zum Museum“; ISBN: 978-3-00-060882-7; 10 Euro. Das Buch ist im örtlichen Buchhandel erhältlich.



Heute ein Museum: die alte Dorfschule im Museumsdorf Sniers Hus in Seppensen Foto: Leopold



Hans Leopold mit seinem Buch über die Schule Foto: os